Chronik der Berner Woche

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Berner Woche**

Band (Jahr): **34 (1944)**

Heft 36

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Das 10. Lueg-Schiessen

Am vergangenen Sonntag führte der Zentralschweizerische Kavallerieverein auf der Lueg bei Affoltern das 10. Lueg-Schiessen mit einer Rekordbeteiligung von 620 Schützen durch. Geschossen wurde von der Höhe südlich Hinter-Dreienberg in nördlicher Richtung gegen den Hang der Laubhausweid, wo die Schiessanlagen kürzlich erweitert und ausgebaut wurden. Die erzielten Resultate waren sehr befriedigend und die von Major Hans Baumann, Thun, aufgestellte Organisation klappte ausgezeichnet. Zu Lueg-Meistern 1944 wurden ernannt: Wm. Werner Brunner, Frieswil, mit 120 P., Gewinner des Wanderpreises der bernischen Militärdirektion, Drag. Werner Etter, Ortschwaben, 118 P., und Wm. W. Schürch, Alchenstorf, 116 Punkte.

Die Gedenkfeier beim Denkmal auf der Lueg anlässlich des Lueg-Schiessens (Photos Müller, Burgdorf)

Rechts: Die Übergabe der Standarten am Lueg-Schiessen

Eine Anzahl prominenter Persönlichkeiten und die Bevölkerung von nah und fern bekundeten durch ihre Anwesenheit ihre Sympathie für die sinnreiche Gedächtnisfeier.

CHRONIK DER BERNER WOCHE

BERNERLAND

20. August. In **Urtenen** findet das **Sängertreffen** des Amtssängerverbandes Fraubrunnen bei reger Beteiligung statt.

21. August. Der im Erstellen begriffene **Skilift,** der von der Station Schönried bei Gstaad hinauf nach **Hornfluh** gebaut wird, soll mit 2021 Meter Länge und 15 Minuten Fahrzeit und einem Gewinn von 538 Meter Höhe die längste und schnellste Anlage Europas werden.

— Bei **Delsberg** sind beim kleinen Brunnen «Sous-Chevenatte» nach langer Zeit wieder einmal **Wildschweine** erschienen und haben erheblichen Schaden angerichtet. Gewöhnlich kommen diese Tiere bloss im Winter vom Elsass her.

— Bei **Lohn** verunglückt der 55jährige Werkführer Emil Soycher, indem er mit **dem Fahrrad an eine Bachböschung** fuhr.

— In **Krauchthal brennt** die Schreinerei und Sägerei der Frau Witwe Marie Zwygart-Vögeli **nieder.**

— Die **Pferdezuchtgenossenschaft Burgdorf** begeht ihr 50jähriges Jubiläum, und ist somit die **älteste** schweizerische Pferdezuchtgenossenschaft.

— Beim **Baden** im **Nidau-Büren-Kanal ertrinkt** der 25jährige Alfred Rawyler aus Brügg.

22. August. Die **Eiersammlung** zugunsten des **Bezirksspitals Thun** hat nur ganz wenig Eier ergeben. Dafür sind 4708 Fr., 768 Fr. mehr als im Vorjahr, eingegangen.

— Der Inspektor der kantonalen Gemeindedirektion erstattet ein Gutachten über den **Zusammenschluss** der drei Gemeinden **Ausserbirrmoos, Innerbirrmoos** und **Otterbach** im Amt Konolfingen.

— Von den zwölf **Sommerlagern für junge Auslandschweizer** befinden sich welche im engeren Berner Oberland, in Meiringen, wo Mädchen untergebracht sind; Brienz, das zwei Burschengruppen beherbergt; Grindelwald, mit je zwei Mädchengruppen in Schwendi und Bodenwald, sowie in Wengen, wo Burschen in einer Jugendherberge kampieren.

23. August. **Interlaken** meldet **Schattentemperaturen** von 35 Grad nachmittags 3 Uhr.

— In **Gerzensee** geht das alte Bauernhaus «Rüttimatt» in Flammen auf. Zwei Kinder verursachten das Unglück durch Verbrennen eines Wespennestes auf der Laube.

— † in **Interlaken** alt Regierungsstatthalter **Kaspar Balmer** im Alter von 76 Jahren.

— In **Rüti bei Büren** lassen sich **5 Störche** auf dem Dach eines Bauernhauses nieder.

24. August. Als Reinertrag der **Totentanzspiele** im **Schlosshof Interlaken** werden der Kinderhilfe des Roten Kreuzes 120 Franken zugewendet.

— Beim **Wildheuen** am Ochsen **verunglückt** der in Belp wohnsitzberechtigte Hirt Gottlieb Winzenried tödlich. Der Verunglückte ist der Schafhirte im Film «Der Glückshoger».

— Ein **schweres Unwetter** geht über das **Simmental** nieder und verwandelt in kurzer Zeit die Simme und ihre Nebenbäche zu reissenden Strömen. Infolge der Gewitterschäden muss das Diemtigtal gesperrt werden. Der Schaden ist sehr gross.

— Im **oberen Emmental** geht ein **heftiges Gewitter** nieder, das die Emme ausserordentlich anwachsen lässt. In einer Höhe von nahezu zwei Metern werden grosse Mengen Holz vorgeschoben.

— † **Pfarrer Walter Hämmerli** in **Heimiswil,** langjähriger Präsident der kant. Oekonomischen und gemeinnützigen Gesellschaft, im Alter von 64 Jahren.

25. August. Die Flurgenossenschaft **Toffen-Belp** beabsichtigt, in der Gemeinde Belp ein Areal von nahezu 33 Hektaren zu **drainieren.**

25. August. Bei den Fundamentierungsarbeiten für einen Neubau unterhalb des früheren Schlosses **Chartreuse bei Thun** kommen **Grundmauern** der alten 1901 abgebrochenen Karthause zum Vorschein.

26. August. Im Breitenacker auf dem **Belpberg brennt** das Bauernhaus des Karl Messerli **vollständig nieder.**

— Bei einem Schulausflug einer Primarschule von **Thun stürzt** ein zehnjähriges Mädchen gegen **den Brienzersee** ab. Auf dem Transport ins Spital erliegt es seinen Verletzungen.

— In **Kräyligen bei Muri** wird ein Bauernhaus, das von der Pächterfamilie Neuenschwander bewohnt war, ein **Raub der Flammen.**

28. August. In **Schwarzenburg** wird ein **Frauen- und Müttertag** abgehalten, zu dem Einladungen in den Bezirken Bern-Stadt und -Land, Mittelland und Schwarzenburg ergingen. Weitere Tage solcher von den Pfarrfrauen einberufenen Versammlungen finden in Kirchberg, Gwatt und Langenthal zu einem späteren Zeitpunkt statt.

STADT BERN

19. August. Der **Berner Stadtrat** nimmt teilweise unter Stichentscheid des Präsidenten und unter Ablehnung des einen Projektes von seiten der Sozialdemokraten **sechs Wohnungsbauprojekte,** die 198 Wohnungen umfassen, an.

20. August. Das **Sommerfest an der Matte** ergab grössere Einnahmen als letztes Jahr. Der Schülerspeisung können 700 Franken, der Kinderbescherung Matte 1000 Fr. überwiesen werden.

— Ausserhalb der Badeanstalt **ertrinkt** ein des Schwimmens unkundiger junger Mann, der in die **offene Aare** gestiegen war.

22. August. Die Arbeiten zur **Elektrifizierung des Münstergeläutes** werden in Angriff genommen.

— Eine wahre **Hundstagshitze** mit einer Schattentemperatur von 40 Grad besteht seit einiger Zeit.

— Bern erhält neue Strassennamen: Grossackerstrasse und Zypressenstrasse.